



PRESSEMITTEILUNG

zur honorarfreien Veröffentlichung

3.1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Spörleinstraße 11, 97616 Bad Neustadt a.d.Saale

Datum: 29.01.2025
Zimmer: 310
Telefon: 09771 94-310

christian.marschall@rhoen-grabfeld.de
www.rhoen-grabfeld.de

Sachbearbeiter: Herr Marschall
Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:

Unser Zeichen: 3.1
(bitte im Antwortschreiben angeben)

Bundeswehrübung im Bereich des Landkreises Rhön-Grabfeld

Einheiten der Bundeswehr befinden sich zur einer Gefechtsübung vom 12. Februar bis 13. Februar in der Region. Neben dem Nachbarlandkreis Schmalkalden, wird bei diesem Manöver auch der Landkreis Rhön-Grabfeld betroffen sein. Im hiesigen Landkreis beginnt die Marschübung im Gemeindebereich der Stadt Fladungen, verläuft dann weiter in die Gemeindebereiche Willmars sowie Mellrichstadt und endet im Landkreis Schmalkalden.

Die Durchschlageübung konzentriert sich überwiegend auf Nachtzeiten, wobei die Fahrzeugbewegungen mit 6 Radfahrzeugen nur auf befestigten Wegen durchgeführt werden. Bei dem Manöver werden voraussichtlich ca. 20 Soldaten in kleineren Gruppen teilnehmen, des Weiteren ist auch die Verwendung von Signal- und Manövermunition vorgesehen. Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich von den Einheiten der übenden Truppe fernzuhalten.

Auf mögliche Gefahren, die von liegengelassenen militärischen Sprengmitteln und dergleichen ausgehen, wird ausdrücklich hingewiesen. Jeder Sprengmittel- und Munitionsfund etc. ist sofort der örtlichen Polizeidienststelle zu melden. Schäden im Rahmen des Manövers, sind bei der zuständigen Gemeinde anzumelden, sofern sie nicht bereits durch die Bundeswehreinheiten oder den örtlichen Übungsleiter abgegolten worden sind.

Bad Neustadt a. d. Saale, 29.01.2025
Landratsamt Rhön-Grabfeld

Marschall
Öffentliche Sicherheit und Ordnung